

Protokoll der gemeinsamen Sitzung
des Sozialausschusses und des Schul-, Sport- und Kulturausschusses

am 23.01.2018 um 20.00 Uhr

im Sitzungssaal des Amtsgebäudes

Teilnehmer:

- für den Sozialausschuss: Gerd J. Nommsen, Ralf Thomas Fedders, Jürgen Feddersen, Momme Jensen, Hanna Tedsen
- für den Schulausschuss: Rolf Holsteiner, Dethlef Dethlefsen, Sönke Meesenburg, Nico Nommsen, Sönke Petersen
- aus der Gemeindevertretung: Walter Herrig, Jens-Uwe Knudsen
- Gäste: Elvira Herrig, Jörg Ketelsen, Sandra Suck
- von der Verwaltung: Andrea Mextorf, Protokoll

sowie 4 Zuhörer

TOP 1: Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der form- und fristgerechten Einladung

Die Vorsitzenden eröffnen die Sitzung um 20.00 Uhr und begrüßen alle Anwesenden. Die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit werden festgestellt. Die Tagesordnung wird wie folgt um TOP 5b erweitert.

TOP 2: Anfragen aus der Öffentlichkeit

keine

TOP 3: Bericht der Vorsitzenden

Sozialausschuss:

- Gerd Nommsen berichtet über seine Teilnahme an der MVZ-Sitzung am 13.12.2017 sowie den Sachstand.
- Teilnahme an diversen Terminen mit Elternvertretern im Kindergarten.

Schulausschuss:

- Teilnahme an Terminen: 25.10. Arbeitssitzung zum Thema Museum/Archiv, 14.11. Baubegleitender Ausschuss, 29.11. Schulkonferenz, 15.12 Innenministerium zum Thema Projektförderung (Pelletsheizung, Schule)
- Die Parkplätze im Süden der Schule wurden fertig gestellt. In diesem Zusammenhang geht ein Dank an Rolf und seine Kollegen. Die Resonanz ist durchweg positiv.

TOP 4: Sachstand Kindertagesstätte und Erweiterung der Grundschule mit gemeinsamer Mensa

Gerd Nommsen berichtet über den Sachstand, Jürgen Feddersen ergänzt.

- Die Kostenaufstellung und die aktuelle Zeichnung liegen vor.
- Birgit Meier ist für die Förderanträge zuständig.
- Es wurde ein kurzfristiger Bauantragsbescheid zugesagt.
- Der Klärteich ist laut Auskunft des Kreises zu klein, eine technische Kläranlagen-Lösung wird etwa 50.000,-€ kosten.

- Zeitplan:
 - Die Landjugend erhält einen Raum im Bereich des Bauhofs. Hierfür fallen Investitionen in Höhe von ca. 10.000,-€ an. Die LaJu hat zugesagt, sich an den Kosten zu beteiligen. Der Umzug soll bis Mitte Mai erfolgen.
 - Der Kindergarten hat noch einige Veränderungswünsche in Hinblick auf den vorhandenen Tresen, die Toiletten und Waschbecken sowie den Herd. Nach den entsprechenden Umbaumaßnahmen könnte der Umzug erfolgen.

Alle Beteiligten bleiben in ständigem Kontakt.

- Die Garage wird nach dem Umzug des Kindergartens übergangsweise einen Platz im Bereich der Feuerwehr finden. Nach Beendigung der Baumaßnahme wird die Garage dann beim Bauhof aufgestellt.
- Die Holzhütte soll gegen Gebot veräußert werden. Hierzu wird die Verwaltung gebeten, per Postwurfsendung eine Ausschreibung zu veröffentlichen. Der Abbau soll zeitnah nach Umzug des Kindergartens erfolgen.

TOP 5a: Bericht des Schulleiters

- Der Umzug der Grundschule in das Hauptgebäude wird am 16.04. abgeschlossen sein.
- Die 9. Und 10. Klasse werden am 21.02. den Landtag in Kiel besuchen. Herr Herrig informiert über den geplanten Ablauf und teilt mit, dass 5 Plätze für Ausschussmitglieder reserviert seien. Er bittet um Rückmeldung bis zum 06.02. .
- Die Firma WTC hat in die alten Wasserbecken im Flur des Hauptgebäudes Wasserspender eingebaut.

TOP 5b: Gebundene Ganztagschule

Walter Herrig berichtet über die Erfahrungen mit der „offenen Ganztagschule“ (OGS) auf Pellworm. Damals scheiterte das Angebot an der zu geringen Nutzung, die aus der Freiwilligkeit der Teilnahme resultierte.

Herr Herrig schlägt vor, mit Beginn des Schuljahres 2019/20 einen neuen Anlauf zu starten, diesmal jedoch als „gebundene Ganztagschule“, die im Gegensatz zur OGS für alle Schüler verbindlich ist. Hierzu erläutert er seine Ideen.

Er schlägt vor, dass die Gemeinde als Schulträger nach der Kommunalwahl einen entsprechenden Antrag beim Ministerium stellt. Pellworm übernehme im Bereich Nordfriesland damit eine Vorreiterrolle. Am 19.02. wird Herr Herrig gemeinsam mit Schulrat Nonn die Idee im Ministerium vorstellen. Danach gibt es eine Informationsveranstaltung für die Eltern und die Gemeindevertreter.

Sozial- und Schulausschuss befürworten weiterführende Gespräche zu diesem Thema. Der Gemeinderat sollte das Thema aufgreifen.

TOP 6: Bericht Kindergartenleiterin

Frau Herrig berichtet laut beiliegendem Handout.

TOP 7: Verschiedenes

- Rolf Holsteiner berichtet zum Sachstand „Lüftung Turnhalle“. Herr Schefer von der Stadt Husum ist mittlerweile zuständig. Die Durchführung sollte in den Sommerferien stattfinden, da dann kein Sportbetrieb ist.

Der Kostenrahmen liegt bei geschätzten 25.000,-€, die bereits in den Haushalt eingestellt wurden.

- Rolf Holsteiner schildert den Sachstand „E-Check Turnhalle“
- Sandra Suck informiert über den Sachstand „FSJ Inselmuseum/Archiv“
Träger der Maßnahme wäre die Landesvereinigung kulturelle Kinder- und Jugendbildung Schleswig-Holstein e.V.
Voraussetzung sei eine hauptamtliche Betreuung vor Ort (>Walter Fohrbeck)
Die Maßnahme könnte zum September beginnen, sofern die Bewerbung der Gemeinde beim Träger erfolgreich ist
Die Kosten in Höhe von ungefähr 520,- € sind bereits im Haushalt berücksichtigt.
- Gerd Nommsen und Jürgen Feddersen teilen mit, dass die Gemeinde sich im Bereich sozialer Wohnungsbau engagieren will. Die GV hat das Thema an den Bau und Sozialausschuss delegiert, erste Gespräche mit der Stadt Husum/Bauamt wurden schon geführt. Verfahrensabläufe müssen eingehalten werden.
- Gerd Nommsen und Sandra Suck stellen die Idee eines „Bürgerbusses“ vor. Sandra Suck erläutert Inhalt und Voraussetzungen.
Die Anwesenden halten weitere Gespräche (GV, Sozialausschuss, Sozialverband, DRK, Kirchengemeinde und Reederei) für sehr sinnvoll. Aus dem Publikum wird angeregt, auch die Mitnahme von Kindern (Kiefernorthopäde...) in das Konzept aufzunehmen.

TOP 8: Anfragen aus der Öffentlichkeit

keine

Vorsitzender Sozialausschuss

Vorsitzender Schulausschuss

Protollführer